

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

72 (14.3.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 72. Erstes Blatt.

Donnerstag den 14. März

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 15150. Die Hagelstatistik betreffend.

Diejenigen Gemeinderäte des Bezirks, welche mit Erlebigung unserer Verfügung vom 22. Februar d. J. Nr. 10837 — Tagblatt Nr. 58 I — noch im Rückstande sind, werden hieran erinnert.
Karlsruhe, den 11. März 1889.

Großh. Bezirksamt.
Sabermehl.

Bekanntmachung.

Bei der heute stattgehabten Ergänzungswahl an Stelle des mit Tod abgegangenen Stadtrats Friedrich Wundt wurde Herr **Ludwig Walt**, Rentner, zum Mitgliede des Stadtrats mit Amtsbauer bis Ende Februar 1890 gewählt.
Die Wahllisten liegen vom 15. d. Mts. an während 8 Tagen bei diesseitigem Sekretariate — Rathaus, Zimmer Nr. 62 — zu Jedermanns Einsicht auf.
Etwasge Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich unter sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.
Karlsruhe, den 12. März 1889.
Der Stadtrat.
Lauter. Schumacher.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 2. April beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahr aufgenommen werden.
Unsere seit 17 Jahren bestehende Anstalt hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leicht faßlichster, gründlichster Weise in das Verständnis der musikalischen Vorkenntnisse so einzuführen, daß sie sich mit Leichtigkeit und gutem Erfolg der Erlernung jeden beliebigen Musikinstrumentes widmen können.
Der Unterricht umfaßt insbesondere vollständige Kenntniß der Violin- und Bassnoten nach Höhe und Dauer, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Entwicklung und Darstellung sämtlicher Dur- und Molltonleitern, Bildung der Intervalle und Dreiklänge, die Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben. In Verbindung mit diesem Unterricht stehen ferner Stimmen-, Gehör- und Treffübungen, sowie die Einübung entsprechender Gesänge.
Die Anstalt zerfällt in 2 Klassen: Schüler und Schülerinnen, welche schon einige musikalische Vorkenntnisse besitzen, können sogleich in die 2. Klasse eintreten.
Der Unterricht wird in 2 Stunden wöchentlich, jeweils am Mittwoch und Samstag Nachmittag erteilt.
Preis monatlich 2 Mark.
Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 2—4 Uhr entgegen.
Die Vorsteherinnen:
Anna und Lina Hampmeyer,
Blumenstraße 2.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen mit **J** und **L** anfangen, wollen gefälligst ihre Markenbüchlein im Kontor „Zähringerstraße 45“ heute, den 14. März, abgeben und die Dividende morgen den 15. März, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags erheben.

Fahrnißversteigerung.

22. Aus einer Verlassenschaft werden am **Donnerstag den 14. d. Mts.**, Nachmittags 2 Uhr anfangend, in der Behausung Kaiserstraße Nr. 75 dahier (Garthaus zum silbernen Anker), Hinterhaus, 2. Stock, nachstehende Fahrnißgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:
3 aufgerichtete Betten, 3 Tische, 2 Schränke, 1 Kommode, Frauenkleider, verschied. Weibzeug, versch. Stühle, 1 Küchenschrank, Küchenschäfte, versch. Küchengeräth und allerlei Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 13. März 1889.

L. Brombacher, Waisenrichter.

Verdingung.

33. Zur Erbauung eines Wagenhauses auf dem Grundstücke des Königlich-Preuss. Depots zu Karlsruhe sollen nachstehende Arbeiten einschließlich Materiallieferungen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingen werden.
1. Die Erd-, Maurer-, Asphalt- und Steinbauerarbeiten,
2. die Zimmerarbeiten,
3. die Fuß- und Balzisenarbeiten,
4. die Schmied- und Schlosserarbeiten,
5. die Tischlerarbeiten,
6. die Glaserarbeiten,
7. die Pfasterarbeiten,
8. die Anstreicherarbeiten.

Verhoffene, mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind postfrei bis zum

22. März d. J., Vormittags 10 Uhr, im Amtszimmer des Garnison-Baubeamten — Eitelheimerstraße 19 — einzureichen.

Die Zeichnungen sowie die Bedingungen und Verdingungsanschlüsse liegen daselbst zur Einsichtnahme aus.

Die letzteren können gegen Erstattung der Selbstkosten bezogen werden.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Karlsruhe, den 28. Februar 1889.

Der Garnison-Bauinspektor.
Jannasch.

Graben.

Versteigerung.

Dienstag den 26. d. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,
werden im Rathaus zu Graben nachbeschriebene Grundstücke der Erben der verstorbenen Johann Fried. Gauer Ehefrau, Eva Katharina geb. Krauß, Erbtheilung halber öffentlich zu Eigentum versteigert.
1. Bagerbuch-Nr. 2272. 11 Ar 39 Meter Gassenacker, neben Wilh. Blau II. und August Dackler; Anschlag . . . 500 M.
2. Bagerbuch-Nr. 1801. 15 Ar Mittelacker, neben Heinrich Benz und Adolf Benz; Anschlag . . . 250 M.
3. Bagerbuch-Nr. 1786 a. 9 Ar 10 Meter Acker im Bingerfeld, neben Heinrich Kammerer und Wald; Anschlag . . . 80 M.
4. Bagerbuch-Nr. 1754. 17 Ar 1 Meter Acker im Bingerfeld, neben Wilh. Fr. Süß II. und Wilhelm Rößch; Anschlag . . . 200 M.
Der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.
Die übrigen Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.
Graben, den 11. März 1889.
Der Bürgermeister.

Graben.

Versteigerung.

Dienstag den 26. d. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,
wird das den Erben der verstorbenen Wilhelm Herber, Weber, Wittwe gehörige Grundstück, Bagerbuch-Nr. 3745: 11 Ar 75 Meter Heilgenacker, neben Karl Süß, Schuster, und Philipp Heinrich Kem, geschätzt zu . . . 550 M., auf dem hiesigen Rathhause öffentlich versteigert. Der Zuschlag erfolgt bei der ersten Steigerung, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Die übrigen Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.
Graben, den 9. März 1889.
Der Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau, zwei Etagen hoch, eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. April billig zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus, parterre.

* 22 Augartenstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und allem Zubehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Augartenstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör, sowie im Hintergebäude (Neubau) 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Vlumenstraße 19 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Dorotheastrasse 2 ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung im 2. Stock kann zugleich bezogen werden. Näheres in der Restauration Badenia, Augartenstraße.

* 33. Ettlingerstraße 21 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Zugehör, in freier, gesunder Lage, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

33. Friedenstraße 11 sind der 2. u. 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Badezimmer nebst Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind sehr schön und der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Friedenstr. 23 im Hinterhaus oder Spitalstraße 36 im Laden.

2.2. Friedenstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, ebenso der 3. Stock nebst allen Erfordernissen, sofort oder auf April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Friedenstraße 16 (Neubau) sind auf April oder früher mehrere Wohnungen von 6 Zimmern, Bad sammt Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen werden auch getheilt mit 3 Zimmern und Küche abgegeben. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

* 32. Gartenstraße 40 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Veranda mit Glasabschluss, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschlüche und Trockenpeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Gartenstraße 57 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Gottesauerstraße 5 sind 3 elegante Wohnungen von 2, 3 bis 6 Zimmern mit Glasabschluss, Küche und sammtlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 31 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näh. im Laden.

Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Buebe, fogleich oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 5 ist eine kleine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

4.4. Kaiserstraße 20 sind zwei Wohnungen, eine im 3. Stock von 4 eleganten Zimmern und eine im 4. Stock ebenfalls 4 Zimmern sammt allem Zugehör, der Neuzeit ganz entsprechend eingerichtet, per sofort oder auch auf 23. April zu vermieten. Auch ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr im Parterre zu erfahren.

3.3. Kaiserstraße 71 ist im 2. und 3. Stock eine Wohnung von je 5 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, fogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Kaiserstraße 71 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör fogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 121 sind im 3. und 4. Stock des Seitenbaues 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf den 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 161 ist der 2. Stock — Bel-Stage — bestehend in 4 großen Zimmern, Alkoven, Küche und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Kaiserstraße 172, zunächst der Hirschstraße, ist die Bel-Stage (2. Stock), bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschlüche und Balkon, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung nimmt ein ganzes Stockwerk ein, ist also ganz abgeschlossen und der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Kaiserstraße 177 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Frew und Kaiserstr. 172 im Laden.

4.3. Kaiserstraße 191, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 oder mehr Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 191 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 193 ist der 2. Stock, bestehend aus 8 schönen, großen Zimmern, unbearbeiteten Badezimmer, sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* 5.5. Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern mit Balkon wegen Wegzug fogleich zu vermieten, die Miete wird jedoch erst vom 23. April an gerechnet. Auch ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern auf April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

5.4. Karlstraße 66 b sind auf 23. April zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Klauprechtstraße 4, Ecke der Karlstraße, ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Kriegstraße 34 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 6 großen Zimmern (Parquetböden), Küche, Speisezimmer, großer Mansarde, Kistenkammer, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Zu erfragen im 3. Stock.

Kurvenstraße 22 ist der 3. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda, Badekabinett, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen, mit Wasser- und Gasleitung versehen, fogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5.3. Kurvenstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, großer Mansarde und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Leopoldstraße, neben dem Friedrichstift, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stock.

3.1. Leopoldstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Antheil an der Waschlüche nebst einer Werkstätte, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. Lessingstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, schönem Mansardenzimmer, Küche und Zugehör, auf 23. April oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres über 2 Stiegen.

2.2. Lindenheimerstraße 15 ist im 1. Stock auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde zu vermieten. Einzusehen von 2-3 Uhr Mittags. Näheres im Kontor daselbst.

2.2. Luisenstraße 12 sind zwei Wohnungen, eine im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Kammer, Keller, Antheil am Waschlüche und Trockenplatz, die andere im 2. Stock des Seitenbaues von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Keller u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts. Daselbst ist auch eine Werkstätte zu vermieten.

Rappurterstraße 62 ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansardenzimmer sowie Antheil am Waschlüche und Trockenpeicher, ebenso eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer, Antheil am Waschlüche und Trockenpeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer: Hinkel 33 im 2. Stock.

Rappurterstraße 68 und 70 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von je 4 großen Zimmern und 1 Mansarde, und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Neubau.

Schönenstraße 54 sind im Hinterhaus (Neubau) abgeschlossene Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 57, parterre.

Schönenstraße 91 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2-3 Zimmern auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Schönenstraße 56, 2. Stock.

Schwanenstraße 26 sind im 2., 3., und 4. Stock 3 Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. April an ruhige, anständige Leute zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Karlstraße 69 b, parterre.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist eine Wohnung von 5 oder 7 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Viktoriastraße 12 sind im 2. Stock zwei für sich abgeschlossene Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April 1889 zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werberstraße 10 habe ich eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern etc. auf 23. April zu vermieten. Julius Stoebe, Schönenstraße 38.

Westendstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern (jedem mit besonderem Eingang), Küche etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung eignet sich für eine kleine Familie. Näheres ebener Erde.

Westendstraße 36 ist die Bel-Stage auf 23. April zu vermieten: dieselbe besteht aus 5 Zimmern, hat Balkon, große Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen und Gas- und Wasserleitung. Einzusehen von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags. Näheres ebendaselbst.

Yähringerstraße 106, nächst der Post, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Speisekammer, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

4.4. Zirkel 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit oder ohne Laden, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen Hinkel 24 im 1. Stock.

Eine Hinterhauswohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53, parterre.

Eine schöne, neu und elegant hergerichtete Wohnung von 6-7 Zimmern und Zugehör, sammtliche mit eigenem Eingang, ist fogleich oder später zu vermieten. Näheres Schloßplatz 16 im 2. Stock.

Am Werberplatz ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit großem Vorplatz, Keller, Mansarde, Antheil am Waschlüche, auf 23. April zu vermieten; ferner eine solche ebenfalls im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. und eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. Zu erfragen Werberplatz 45 im Laden.

2.2. Eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst sonstigem Zugehör, ist an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Sophienstr. 16 im 1. Stock.

3.2. Verlängerte Karlstraße 76 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller und Trockenpeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Mitte der Rappurterstraße ist in gesunder, freier Lage eine noch nicht lange bewohnte Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, 1 Speiseschrank, Veranda u. s. w., fogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres jeder Zeit: Kronenstraße 35 im Laden.

Gartenstraße 42 u. 44 sind noch 3 Wohnungen, elegant und komfortabel eingerichtet, von je 5 Zimmern, Bad (vollständig eingerichtet), Küche mit Speisekammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Nähere Auskunft beim Eigentümer: Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Balkon, Bad und allen Erfordernissen ist auf den 23. April oder früher im Neubau auf dem Leopoldplatz zu vermieten. Die Wohnung ist auf's Elegante ausgestattet. Näheres Werberstraße 14, parterre, Mittags.

Friedrichsplatz 8 ist die Bel-Stage, bestehend in 6 schönen Zimmern mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

Per 23. Juli ist Kaiserstraße 68 (Marktplatz), 3 Treppen hoch, eine neue, elegante Wohnung von 4 großen Zimmern, Badekabinett, Balkon etc. zu vermieten. Näheres Conditori Kell, Kaiserstraße 70. 2.2.

Wegen Wegzug fogleich oder auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung von 3 resp. 2 Zimmern und allem Zugehör, eine Hinterhauswohnung mit geräumiger Werkstätte. Zu erfragen Werberstraße 3 im 3. Stock.

Zu vermieten: eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche etc. und desgleichen 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer etc., neu gebaut. Näheres Karlstraße 29 a im 2. Stock.

Wohnung.

Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speisekammer, Antheil am Trockenpeicher, eingerichtet mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, großem, schönem Gang und prächtigem Treppenhaus, ist auf 23. April d. J. zu vermieten: Analienstr. 19. Näheres beim Eigentümer, ebener Erde.

Eine Wohnung,

im 2. Stod, bestehend aus 5 großen Zimmern, großem Vorplatz, Küche, 2 großen Kellern und Mansarden, Anteil am Trockenbecher und der Waschküche, komfortabel, der Neuzeit entsprechend, mit Gas- und Wasserleitung etc., eingerichtet, ohne Vis-à-vis, ist wegen Wegzug von hier auf 23. April zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 64 beim Eigentümer.

Kurvenstraße 16

ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Badekabinen, 2 Mansarden und 2 Kellern, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Hirschstraße 10 im Laden.

Friedenstraße 14

ist im 2. Stod eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern und Kuchengebäude wegen Wegzugs auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-5 Uhr. 5.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 166, in der Nähe der Infanterie-Kaserne, ist per 23. April ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, großem Zimmer und Keller, und vom 23. Juli d. J. an auch eine Wohnung dazu zu vermieten. Nähere Auskunft bei Gebrüder Hirsch, Kaiserstraße 167, eine Etage hoch.

Spezereiladen zu vermieten.

Gartenstraße 57 ist ein Spezereiladen auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod des Hinterhauses.

Spezereigeschäft zu vermieten.

In bester Lage der Altstadt ist ein Spezereigeschäft, welches schon 2 Jahre mit bestem Erfolg betrieben wird, mit Wohnung von 3 Zimmern und Kuchengebäude auf 23. April d. J. unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres Karlstraße 69 b.

Spezereiladen zu vermieten.

2.2. Durlacher Allee 8 ist der Laden, in welchem seit mehreren Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wird, mit Wohnung von 2 Zimmern, 2 Kellern, Küche und 1 Mansardenkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer. NB. Die Ladeneinrichtung kann von dem jetzigen Mieter käuflich erworben werden.

Laden zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 191 ist ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern auf 23. April oder später zu vermieten.

4.4. Zu vermieten: Ostendstraße 1 in günstiger Lage ein

Laden

mit 2 Schaufenstern, in welchem ein gangbares Spezereigeschäft betrieben wird, mit Einrichtung und schöner Wohnung von 3 Zimmern kommt allem Zugehör. Näheres zu erfahren im 2. Stod.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Auf sofort oder 23. April wird eine abgeschlossene Parterre-Wohnung (3-4 Zimmer) in freier Lage für einen einzelnen Herrn zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre O. O. 180.

Eine möblierte Wohnung

von wenigstens 3 Zimmern und Küche wird per sofort für ein junges Ehepaar fest auf 6 Monate zu mieten gesucht. Adressen erbitten an Weiske, Schirmerstraße 3.

Zimmer zu vermieten.

Bahnstraße 48 ist im 2. Stod ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Ein sehr möbliertes Zimmer, gegen die Straße im 2. Stod, hat an einen Herrn zu vermieten: **Karl Hauser**, Kurvenstraße 21.

*2.2. Parterrezimmer, ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes, mit besonderem Eingang außerhalb des Glasabschlusses, ist auf 1. April an einen solideren Herrn zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 48, parterre.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension billigst zu vermieten: Luisenstraße 21 im 3. Stod.

*5.5. Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Durchgangszimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

*3.3. Zwei ineinandergehende Parterrezimmer, eines auf die Straße, das andere nach dem Hofe gehend, sind an ein älteres, anständiges Ehepaar oder an eine ältere Frau zu vermieten. Auf Verlangen kann nebst Keller noch ein verschließbarer Raum dazu gegeben werden. Näheres Karlstr. 40 im 2. Stod.

*2.2. Ein schön möbliertes, nicht zu großes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, ist auf 1. April an einen solideren Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 6, Ecke der Blumenstraße. Ebenfalls ist eine Schlafstelle an einen jungen Mann sogleich zu vermieten.

Auf 15. März sind Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 2 schön möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Beide Zimmer gehen auf die Ruppurrerstraße. Näheres im Laden daselbst.

Luisenstraße 79 ist ein gut möbliertes, großes Parterrezimmer an einen solideren Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Bähringerstraße 47 (Mitte der Stadt) ist sogleich oder später ein großes, helles, schön möbliertes Zimmer preiswürdig zu vermieten. Näheres zwei Etagen hoch.

Herrenstraße 18, ganz nahe der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. April mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch links.

Ein gut möbliertes Zimmer,

nach der Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Waldhornstraße 31, 3. Stod, Eingang Bähringerstr.

Ein helles Mansardenzimmer

ist an ein ruhiges Frauenzimmer per 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im Laden. 3.1

Ein Saal mit Vorzimmer,

im 2. Stod gelegen, ist an eine Gesellschaft auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Patentkeller,

ein großer, schöner, ist zu vermieten. Das Nähere Kaiserstraße 161 im 3. Stod.

Zimmer-Gesuch.

3.2. Von einem Herrn wird auf 23. April ein unmöbliertes Zimmer mit vollständiger Pension — gleichviel in welchem Stadtteil — zu mieten gesucht. Gest. Anerbieten mit Preisangabe unter Aufschrift R. F. 777 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer-Gesuch.

* Unterzeichneter sucht auf 1. oder 15. April zwei geräumige, gut möblierte Zimmer im südl. oder südwestl. Stadtteil. Gest. schriftliche Offerten mit näheren Angaben einzusenden an Prof. Dr. Bierbaum, Schloßplatz 14.

Dienst-Anträge.

*2.2. Gesucht werden auf 1. April eine Köchin, welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und alle vorkommende Hausarbeit übernimmt, sowie ein Zimmermädchen, welches schön flicken und bügeln kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Wegen plötzlicher Erkrankung wird zu sofortigem Eintritt ein Mädchen gesucht, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und Hausarbeit mitübernimmt. Näheres Velfortstraße 9 im 3. Stod zwischen 9 und 12 Uhr.

*2.1. Ein Mädchen, welches im Kochen und Servieren bewandert ist, sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten: Wilhelmstraße 13.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und die vorkommenden Hausarbeiten mitbesorgt, wird gesucht: Karlstraße 14 im 3. Stod.

* Ein braves Mädchen findet bei einer kleinen Familie sofort gute Stelle. Näheres Werberplatz 29, zwei Treppen hoch.

6.3. Leichtes Dienstpersonal aller Branchen findet sofort und auf Ostern sehr gute Stellen durch Frau Neuz, Kaiser-Passage 23.

Köchinnen und Zimmermädchen finden sofort und auf Ostern hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Controllbureau, Erbprinzenstr. 23. 4.2.

Kapitalist gesucht.

Von einem durchaus soliden und leistungsfähigen, vermöglichen jungen Geschäftsmann wird ein Kapitalist gesucht, welcher gegen genügende Sicherheit den nötigen Vorschuss von 12000 bis 15000 Mark zum Aufbau eines neuen Hauses in der Kaiserstraße gibt und dieselben vorerst bis zur Bauvollendung auf erste und nach Vollendung auf zweite Hypothek, zu 5% verzinslich, stehen läßt. Gefällige Offerten unter A. Z. 1000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Herd- und Bauhölzler

findet sofort Beschäftigung **August Wörner**, Schlossermeister, Lessingstraße 31.

B. Stellen finden:

eine Weibzeugbeschleßerin für ein besseres Hotel, mehrere einfache und bessere Kellerinnen, mehrere Restaurations- und Privat-Köchinnen, Mädchen für Haus- und Küchenarbeit. Näheres durch **R. Brätsch**, Herrenstraße 9. 2.2.

Gesucht

wird auf Ostern eine gefeste Person, welche Zimmer reinigen, nähen und bügeln kann, zu einem Kinde, sowie ein kräftiges Mädchen für die Hausarbeit und Beihilfe zum Kochen. Gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *8.2.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher junger Mann, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei **Carl Gröshaber**.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger kräftiger Bursche, welcher Lust hat, die Bäckerlei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Ed. Försterer**, Feinbäckerei, Adlerstraße 2a.

Lehrling

wird gegen sofortige Bezahlung gesucht. **J. Liepmannssohn**, Buch- und Accidenzdrucker, Kaiserstraße 136.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein ordentliches Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen: Douglasstraße 26, parterre.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann, welcher schon längere Zeit in einem größeren Fabrikgeschäft thätig und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sich bedarfsweiliger Weiterbildung anderweitig Stellung. Gest. Offerten unter A. 200 besördert das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Für ein junges Mädchen (Lehrerstochter) wird eine Stelle als Anfängerin in einem Laden gesucht. Gefällige Offerten unter E. W. 18 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal

jeder Art und jeden Rangs, für Herrschaftshäuser, Hotels, Restaurants etc., mit guten Zeugnissen, empfiehlt und placiert seit 1871 **J. Wüller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 12.3.

Kochlehrstelle-Gesuch.

3.2. Ich suche für meinen Sohn womöglich am liebsten in eine Lehrstelle auf Ostern. Hierauf bezügliche Offerten bitte gest. an mich gelangen zu lassen.

W. Kraut, Tapezier, Kaiserstraße 74.

Beschäftigungs-Gesuch.

*3.3. Durlacherstraße 105 im 4. Stod des Seitenbaues wird Arbeit in und außer dem Hause im Weibnähen, Kleidermachen und Glanzbügeln angenommen und auf's Billigste besorgt

Eine tüchtige Ausbildekellnerin empfiehlt sich auf dauernde Zeit. Näheres Bähringerstraße 30 im 3. Stock des Hinterhauses.

3.2. Rohr- und Strohhühle werden geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt. Näheres Amalienstraße 39 im Korbladen.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Baupläze hat aus Auftrag zu verkaufen. W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Leopoldstraße, nächst der Kriegstraße, ist ein schönes, dreistöckiges, den Anforderungen der Neuzeit entsprechendes Haus mit Gärten, 7 Zimmer und Bad in jeder Etage, preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132. 4.2.

Villa in Baden-Baden mit schönem Garten und Springbrunnen zum Preis von 32000 M. zu verkaufen. Zu erfragen in Karlsruhe, Bürgerstraße 17 im 2. Stock. *2.2.

Pferd-Verkauf. *2.2. Eine gut gerittene (auch für Damen) braune Stute ohne Untugenden, für leichtes Gewicht geeignet, sowie einpännig gut eingefahren, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Möbel-Verkauf. 2.2. Hirschstraße 31 sind im 2. Stock mehrere runde und lange Tische, einige Duzend Stühle, für Wirthschaften geeignet (alles neu), preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Baden.

Zu verkaufen: eine neue, hochlegante Rampen-Garnitur und sonst noch verschiedene gebrauchte Garnituren äußerst preiswürdig; Polster- und Kastenmöbel aller Art, neu und gebraucht. Lieferung ganzer Aussteuer. Gebe auf Wunsch schriftliche Garantie. Friedr. Kurr, Bähringerstraße 25.

* Amalienstraße 9, parterre, sind 4 Stück alte Fenster, 1,06/1,91, billig zu verkaufen.

Ein gut erhaltener Kinderwagen wird billig abgegeben: Akademiestraße 76 im 3. Stock.

*2.2. Der Unterzeichnete verkauft 60 am stark. eichene Dielen (Bergwaldbolz), 1 1/2 Jahre geschnitten, sowie auch 3 am nussbaumene Dielen. Ernst Flecher, Zimmermann, in Gröbtingen.

Kauf-Gesuch. 3.2. Die Stadtgarten-Commission kauft einige Kanarienvögel (Hennen) und bittet, Offerten an den Einnehmer, Herrn Friedrich, im Stadtgarten zu richten.

Laden-Einrichtung, eine kleinere, für ein Spezerei-Geschäft geeignet, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter M. L. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Rüfer-Stoßlarren-Gesuch. Ein gut erhaltener Stoßlarren wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Birkel 33 im 2. Stock.

J. Levy, Spitalstraße 21, zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weiszeug, Gold- und Silber, altes Metall etc. etc.

Circus Wulff, Karlsruhe, sucht Kornstroh.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16 im 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten. *3.3. Ein stud. math. erbietet sich gegen mäßiges Honorar zu Nachhilfsstunden in Mathematik und Sprachen. Zu erfragen Bessingstraße 20, 3. Stock.

Orientalische Teppichknüpf-Arbeit. 2.2. Um den verschiedenen Aufträgen zu genügen, ertheile nächste Woche noch einen Kursus. Weitere Anmeldungen bitte möglichst bald bewirken zu wollen. A. Nasson, Sophienstraße 43, 3. Stock.

Gesang-Unterricht. *2.2. Eine junge Dame ertheilt gründlichen Gesang-Unterricht gegen mäßiges Honorar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mal-Unterricht auf Porzellan, Glas, Holz, Alttas u. s. w. wird von einer jungen Dame in einzelnen Stunden und ganzen Kursen nach leichtfaßlicher Methode ertheilt. Auch wird Unterricht im Chromomaten ertheilt. Näheres Kaiserstraße 132, 2 Treppen hoch. 4.2.

Zeichnen- u. Zuschneidekurs. Hochverehrten Damen und Mädchen, welche das Musterzeichnen und Zuschneiden moderner Damen- und Kindergarderobe erlernen wollen, empfiehlt sich, unter Garantie für sichersten Erfolg und tadellosem Sitzen jeder Taille (für jede Figur), nach neuester, verbesserter Methode Frau Anna Wettach, Kaiserstr. 138. Der Eintritt kann jederzeit geschehen.

Droguerie und Sanitätsbazar zum rothen Kreuz, Ludwig Rettich, Kaiserstraße 243, empfiehlt

Verbandstoffe, chirurg. Artikel, Gummiartikel aller Art, Drogen, nat. und künstl. Mineralwasser, nat. und künstl. Karlsbader Salz, Sodener und Emser Pastillen, medicin. Leberthrane, Löflund's Malzextract, Malzbonbons, Kindernahrung, Allgäuermilch, Nestle's Kindermehl, in- und ausländische Weine, Malaga, Sherry, Tokayer, deutsche und franz. Champagner, Arac, Rum, Cognac, deutsche und französische Punschessenzen, Chocolate, Cacao, ind. und chinef. Thee, Kaffee, Knorr's Suppeneinlagen und Suppentafeln, medicin. und Toiletteseifen.

per Pfund Viktoria-Erbfen, ganze 17 Pf., " " gespal- 15 " Selterlinsen 20, 25 und 30 " Perlbohnen 17 " alger. grüne Erbfen I 30 " empfiehlt in bester, gutkochender Waare Otto Mayer, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße 20.

Sauerkraut, selbsteingemachtes Filderkraut, hat in größtem Quantum zu verkaufen L. Pfefferle, 3.2. Hirschstraße 31.

Wein-Kläre, absolute Krystallhelle erzielend, besonders für 87er. Auch für Bier, Liqueur etc. 1/1 Packet für 5000 Liter 6 M. 1/2 Packet für 2500 Liter M. 3.50. Gebrauchsanweisung gratis. 10.9. Conrad Kraus Wwe., Mainz.

Malaga, ärztlich empfohlenen, direct importirt von dem Weinbergbesitzer Franco de Pa Luque in Malaga, 1/4 Flasche mit Glas M. 2.—, 1/2 " " " M. 1.20, braunen und weißen, empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 28, Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a, zunächst der Ecke der Herrenstraße. Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren: H. Anselment, Ecke der Bähringer- und Kronenstraße, Ludw. Biedermann, Leopoldstraße 37, Frau Böhm, Ostendstraße 1, Josef Buch, Durlacher Allee 8, E. Carlein, Hirschstraße 29, Nicolaus Ehrlich, Gottesackerstraße 13, E. Dendle, Augartenstraße 24, Eisenmenger, Schillerstraße 12, R. Eggenmeyer, Akademiestraße 18, H. Enz, Karlstraße 12, Herm. Feldmann, Schützenstraße 65, L. Fischer, Bessingstraße 21, F. Gailing, Werberplatz 30, E. Gäng, Kaiserstraße 43, Gloc, Kaufmann, Viktoriastraße 12, J. Gross, Durlacherstraße 38, G. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Wog Haumann, Rheinstraße 27, Hegmann's & Baumann's Filiale, Karlstraße 66 b, E. Heistermann, Schützenstraße 61, E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6, Chr. Hertle, Bähringerstraße 19, J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofsstraße, W. Hirsch, Kreuzstraße 3, W. Hofmann, Ecke der Luifen- und Wilhelmstraße, J. Immler, Schirmerstraße 5, H. Karcher, Schützenstraße 50, Ad. Körner, Waldstraße 61, Alb. Landmann, Ecke der Luifen- und Rüppurrerstraße 50, Fr. Lau, Luifenstraße 34, Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, B. Merkle, Kaiserstraße 160, Rutschler & Pfanz, Bessingstraße 7, E. Reif, Eßlingen, E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost, Frau Schmitt, Luifenstraße 52, Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14, Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17, A. Steinmann, Werberstraße 42, Georg Stefan, Waldstraße 77, St. Thomann & Sohn, Sophienstr. 66, E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göthestraße, J. Vetter, Birkel 15, E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße, Ch. Weigle, Blumenstraße 21, H. Wolfmüller, Augartenstraße 47, E. Zschornig, Gartenstraße 37.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma "Julius Hoeck".

Rosenseifen für die Toilette: Thee-Rosen-, weisse Rosen-, Victoria-Rosen-, türkische Rosen- und Dornröschen-Seifen, aus der Fabrik von Wolf & Schwindt, sind hier und auswärts in besseren Parfümeriehandlungen zu haben.

**Schwarzwälder Kirschwasser
und Heidelbeergeist**
aus der Brennerel des
Wilh. King in Lauterbach
empfiehlt unter Garantie für Echtheit
in alter, feinsten Qualität
L. Rottich, Droguerie z. rothen Kreuz,
Kaiserstraße 243.

Leberthran,
feinst Medicinal- und Dorsch,
empfiehlt
die Droguen- und Farbenhandlung
von
Julius Dehn,
55 Bähringerstraße 55.

Die so beliebten
ächten
Harzer Handkäse
sind wieder eingetroffen bei
J. Küst,
22. 54 Kaiserstraße 54.

Münchener
Exportlagerbier
(Bacherlbräu)
in Flaschen empfiehlt
Viktor Merkle.

Abfall-Toiletteseifen
für Wiederverkäufer billigt.
88. Erste Karlsruher
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn.

Medicinische Seifen.
Rechte Venetianische Seife,
Oliven-Oel-Seife,
Campher-Seife,
Carbol-Seife,
Lanolin-Balsam Seife,
Ehrer-Schwefel-Seife,
Glycerin-Schwefel-Milch-Seife,
Eibmol-Seife,
Virginia-Vaseline-Seife,
Borax-Seife,
Arnica-Seife,
Niefelnadel-Seife,
Eucalyptus-Seife,
Krankenheiler-Seifen
33.

empfiehlt
Lulise Wolf Wittwe,
Parfümerie-Handlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Patentirte
Kali-Kernseife,
25% Ersparniß gegenüber von Soda-Kernseife,
halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und
blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch,
greift keine Farben an und ist deshalb für
farbige Wäsche auch das Beste.
Alleinige Niederlage bei
Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.
Zweig-Niederlage bei
Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Die Weinhandlung G. Nottermann,
33 Zirkel 33,
empfiehlt in Fässern von 20 Litern an ihre reingehaltenen **Weiß- und Rothweine**
aus's Beste. Auch ist unter Garantie der Echtheit **altes Renthäler Kirsch-**
wasser zu haben.

Wirksamstes Mittel für **Brust u. Hustenleidende**
ROESLER'S GUMMI-BRUSTBONBONS
per Schachtel 25 Pf.
begutachtet v. d. Herren Dr. Th. Sachs in Heidelberg, Dr. Bissinger-Henking in Mannheim.
EMIL ROESLER GROSSH. HOF-CONDITOREIWAAREN-FABRIK HEIDELBERG.
Nur zu haben bei:
ben Herren W. Erb, am Spitz-
talplatz; Carl Hager, Erbprin-
zenstraße; V. Merkle, Kaiser-
straße; J. B. Klingele Nachf.,
Kmalienstraße; Fritz Nock,
Hauptwurzstraße; Carl Roth,
Herrenstraße in Karlsruhe;
L. Reissner in Durlach;
Joh. Springer in Ettlingen;
Chr. Seltz in Piesoldheim; L. Herrmann in Eufingenheim; Max Hagemann, Aug. Müller und
Ed. Schlatter Wwo. in Wühlburg. 30.18.

Wir erlauben uns, auf einen vorzüglichen
gelben und grünen Java-Kaffee
per Pfund à **Mk. 1.28,**
bei Abnahme von 5 Pfund à **Mk. 1.24,**
ganz besonders aufmerksam zu machen.
Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57,
und
Friedr. Maisch Sohn,
vorm. C. Malzacher, Lammstr. 5.

Einige Tausend Stücke St. Galler
Festons & Einsätze
(von 4 Meter 20 cm Länge)
in allen Breiten und prachtvollen Dessins werden durch
besonders günstigen Einkauf
unter dem Herstellungsworth
verkauft bei
Wilh. Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173. 123.

Für Erstkommunikanten.
Gebetbücher und andere zu Geschenken geeignete Werke,
sowie **Bilder** in reicher Auswahl empfiehlt
Agentur der Literarischen Anstalt,
Herrenstraße 34.

Ausstellung
von
Gas-, Koch- und Heizapparaten,
geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends
in der **Kaiser-Passage Nr. 12 und 14.**
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Eine große Parthie
Reste
 von **Handtüchern, Leinen,**
Shirtings, Gecotone, Schürzenzeug,
Halbflanell und Baumwolltuch
 werden **aussergewöhnlich billig** ab-
 gegeben.
August Schulz,
 2.2. Herrenstraße 24.

Cachemires,
 3.1. schwarz, weiss, crème,
 in Qualitäten, extra billige Preise.
Hoh. Cramer,
 109 Kaiserstrasse 109.

Im Ausverkauf
 empfehle als besonders billig:
Tischtücher,
Servietten und
Sandtücher. 2.2.
Jul. Z. Oppenheimer,
 Kaiserstr. 74, Ecke Karl-Friedrichstr.

Zur Confirmation:
Cachemires,
 schwarz, crème und farbig,
Farbige Kleiderstoffe,
 glatt und gemustert.
Schwarze Tuche und Buckskins,
 extra solid für Confirmanden angefertigt
Confirmandenjacken.
 Grösste Auswahl.
 Anerkannt billige Preise.
W. Rupp & Sohn,
 3.2. Kaiserstrasse 135,
 zwischen Marktplatz u. kleiner Kirche.

Trauerhüte.
 Beständig grösste Auswahl in feinen
 und ganz
billigen Sachen,
 sowie Crêpe, Grenadines, schw. Hüschon,
 Hut- und Armflors empfiehlt
L. P. Drescher,
 Ecke der Kaiser- und Ritterstrasse 159.

Arbeitskleider,
 Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billig-
 sten bei **Friedrich Marfels,**
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 123 Kaiserstrasse 123.

**Détail-
 Geschäfts-Aufgabe!
 Gardinen**
 in allen Geweben und Qualitäten im Stück sowie
 abgepasst werden von heute ab, um damit schnell zu
 räumen, zu staunend billigen Preisen dem Verkauf
 ausgesetzt. 3.2.
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstrasse 211.
 P.S. Bei Baarzahlung gewähren wir **10%** Rabatt.

Wegen bevorstehender Geschäftsverlegung setzen wir
 unser Waarenlager einem vollständigen
Ausverkauf
 aus.
Geschwister Perrin,
 Friedrichsplatz 9.

Ausstellung
billiger Confirmanden-Geschenke
 in Gold und Silber, Bijouterie aller Arten.
Ferdinand Petry, Goldarbeiter,
 3.3. Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse 18, neben Conditorei Neu.

Für Confirmanden.
Keeller Ausverkauf
 wegen
Wegzug von hier.
 Die noch vorhandenen Uhren und Goldwaaren
 werden, um bis **23. April** damit zu räumen, zum
Selbstkostenpreise
 abgegeben.
Wilh. Kendrick, Uhrmacher,
 Friedrichsplatz 6.
 Nur noch bis 23. April.

Zur Ansicht

meines in allen Neuheiten der Saison reich ausgestatteten Lagers lade freundlichst ein.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

Specialität in Damenkleiderstoffen und in Damenconfection.

3.2.

Uhren:

goldene Damenuhren, Rem., von 32 Mk. an,
silberne Damenuhren, „ von 22 Mk. an,
goldene Herenuhren, „ von 68 Mk. an,
silberne Herenuhren, „ von 22 Mk. an.
Für gutes Gold und Silber der Gehäuse
und für vorzügliche Werke wird Garantie ge-
leistet.

Oswald Schneider, Uhrmacher,
Kriegstraße 40 c,
gegenüber dem Hauptbahnhof.

NB. Altes Gold und Silber werden an
Zahlung angenommen. 4.3.

E. Stutz,

Leffingstraße 10 im 3. Stock,

empfehle eine schöne Auswahl in vorgezeich-
neten Reinenarbeiten mit den schönsten
Mustern, als:

Tischecken mit Hohlraum M 2.50,
Heberhandtücher „ „ 2.50,
Tischläufer „ „ 2.50,
Tablettes etc.

Der Verkauf dauert nur noch so lange, als
der Vorrath reicht.

Als

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehle silberne u. versilberte Tafel-
geräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke,
massiv goldene Trauringe, Klarat, ge-
stempelt, zu bekannt billigen Preisen. Re-
paraturen billigst.

H. Reudter, Goldarbeiter,
Waldfstraße 49,
zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstraße.

Bei Bedarf Cigarrenspitzen
od. Pfeifen jeder Art, verlange
man das mit über 2000 Abbild.
Originalgr. versehen neueste Musteralbum von
Brüder Oettinger in Ulm a. D.
Wiener Rauchwaren-Fabrik-Depot. Steis 4.
Neueste, Billigste Bedien. Nurf. Wiederverkäufer.

Männern, Knaben u. Handwerkern, welche

Gürtel

tragen, empfehle ich ein großes Lager.
Dieselben sind stark und mit Patent-
schloß (neu) versehen, von M. 1.— an.

C. Garbrecht,

12.9. Kaiserstraße 191.

Gebrüder Hirsch,

en gros Tuchlager en détail,

= 167 Kaiserstrasse, eine Stiege =
empfehlen

den Eingang sämtlicher Neuheiten für's Frühjahr in An-
zug-, Hosen- und Paletotsstoffen in reicher Auswahl in nur soliden, acht-
farbigen Fabrikaten bei billigst gestellten Preisen. 3.2.

Hôtel Germania.

empfehle außer seinen bekannten Flaschenweinen noch besonders einige sehr
preiswürdige Tischweine:

Wachenheimer 1887er per Flasche ohne Glas . . .	65 Pfg.
Bühlerthaler 1885er " " " " . . .	75 "
Reustädter 1887er " " " " . . .	80 "
Marktgräfer 1881er " " " " . . .	80 "
Wosel-Briedeler 1886er " " " " . . .	90 "

die in jedem beliebigen kleinern Quantum abgegeben werden.

Unter dem allerhöchsten Protektorate Sr. Kgl. Hoheit des Prinzregenten Luitpold von Bayern.

Bühnenfestspiele in Bayreuth.

Vom 21. Juli bis 18. August incl. werden an allen Sonntagen und Donner-
stagen Aufführungen des Bühnenweihfestspiels „Parsifal“ — an allen Montagen
Aufführungen von „Tristan und Isolde“ — an allen Mittwochen und am Sonn-
abend den 17. August Aufführungen der „Meistersinger von Nürnberg“ stattfinden.

Eintrittspreis 20 Mk. Ausgabe der Karten vom Mai ab. Vormerkungen werden
schon jetzt entgegengenommen und ausführliche Programme auf Verlangen versendet.
„Tristan und Isolde“ und „Die Meistersinger von Nürnberg“ werden
auf absehbare Zeit hinaus nicht mehr zur Aufführung gelangen. Im Jahre 1890 werden
keine Aufführungen stattfinden.

Bayreuth, Februar 1889.

Verwaltungsrath der Bühnenfestspiele.

Circus Ed. Wulff, Karlsruhe.

Donnerstag den 14. März 1889, Abends 8 Uhr,

Brillante Vorstellung.

Vorführung der anerkannt besten Freibeits- und Schulpferde durch Herrn Direktor
E. Wulff und Frä. **Adele Siefert.**

Auftreten sämtlicher Clowns.

Der Jokey von New-York.

Die Gebr. Lupper am Eschen Heck. Großartige Leistungen.

Morgen Freitag grosse Vorstellung mit neuen Nummern.

Kaiserstraße 82 a, Eingang Lammstraße.

Neu eröffnet.

Tuch- und Buckskin-Fabrik-Depot,

Kaiserstraße 82 a, Eingang Lammstraße.

Tuch-Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Preiscurant:

140 cm breit	Forster Fabrikat	das Meter zu M.	3.80, 4.—, 4.40 und 5.—,
140 „ „	Grossenhainer Tricot	„ „ „ „	6.—, 6.50, 7.— „ 7.50,
140 „ „	Cottbusser Fabrikat	„ „ „ „	5.—, 5.60, 6.— „ 6.50,
140 „ „	Aachener Kammgarn	„ „ „ „	6.—, 6.40, 6.80 bis 8.80.

Den Herren **Schneidermeistern**, sowie außerhalb stehen Mustercollectionen mit Preisangabe zu Diensten.

4.1.

Inhaber **Wilh. Wolf jr.**

Die Neuheiten der Frühjahr-Saison

in farbigen u. schwarzen Kleiderstoffen, Regenmänteln, Jaquettes, Promenade-Mänteln, Mantelets, Kindermänteln, Jupons etc. sind in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen eingetroffen.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Patent-Jaquettes, welche am hiesigen Platze als **Alleinverkauf** annoncirt werden, sind bei uns **vorräthig** und am **Schaufenster** zur **Ansicht** ausgestellt.

Anfertigung von **Costümes** und **Confections** nach **Maasß** unter **Garantie** für **gutes** **Sitzen** zu **sehr** **billigen** **Preisen**. 2.1.

141

Schuhwaaren.

141

Damen-Zug-Stiefel,
solid gearbeitet,
von **Mk. 4.50** an.

Damen-Lasting-Schuhe
mit Gummi und Absätzen
von **Mk. 1.75** an.

Damen-Pantoffeln
von **30 Pfg.** an.

Confirmanden-Stiefel

in bekannt reicher Auswahl.
Beste Qualitäten zu ermäßigten Preisen.

Für die Qualität meiner Waare leiste ich Garantie, indem ich jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen Schaden umsonst reparire, in einem solchen Falle eventuell auch ein anderes Paar als Schadenersatz gegeben wird.

Herrn-Zug-Stiefel,
dauerhaft,
von **Mk. 6.—** an.

Kinderschuhe
von **30 Pfg.** an.

Specialität
in feinen
Wiener Schuhwaaren.

141

Kaiserstraße.

N. A. Adler.

Kaiserstraße.

141

Folgt ein zweites Blatt.